

Presseinformation

14. Oktober 2024

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Vom „Sommernachtstraum“ in Wiener Neustadt bis „Frau Holle“ in Blindenmarkt

Am Mittwoch, 16. Oktober, bringen Michael Maertens, Marie-Luise Stockinger und Daniel Keberle, begleitet vom Streichquartett Sonare, ab 19.30 Uhr in den Kasematten von Wiener Neustadt William Shakespeares „Sommernachtstraum“ in einer szenischen Lesung auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-933, e-mail infopoint@wiener-neustadt.at und www.kasematten-wn.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 16. Oktober, wird ab 19 Uhr im Rathaus von Stein an der Donau Karl Reders neues Buch „Tod an der Schwelle zur Freiheit. Das Zuchthaus Stein an der Donau während der Zeit des Nationalsozialismus und die Ermordung von Häftlingen im April 1945“ vorgestellt. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 0664/73337378 und e-mail events@reder.at.

Mit Berni Wagner und seinem Programm „Galápagos“ wird am Mittwoch, 16. Oktober, ab 20 Uhr der „Kabarett.Herbst“ in der Stadtgalerie Mödling fortgesetzt. Am Samstag, 19. Oktober, geht es hier ab 18.30 Uhr mit der „Kriminacht Mödling 2024“ weiter; es lesen Eric Manz, Michael Danzinger, Martina Parker, Roman Klementovic, Andreas Gruber und Rene Laffite. Nähere Informationen und Karten unter 0660/8234010, e-mail karten@dieStadtgalerie.at und www.stadtgaleriekultur.info.

Am Donnerstag, 17. Oktober, werden ab 17 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten die im Verlag Winkler-Hermaden erschienenen Bände „Verschwundenes Waldviertel“, „Verschwundenes Mostviertel“ und „Verschwundenes Industrieviertel“ vorgestellt, in denen die drei Autoren Reinhard Linke, Ernst Bruckmüller und Christoph Mayer gemeinsam mit dem Fotografen János Kalmár Greißler und Wirtshäuser, Hotels und Bahnlagen, Feuerwehrhäuser und Fabriken, Hammerwerke und Kinos, Kaffeehäuser und Handwerksbetriebe in Niederösterreich dokumentiert haben, die es heute nicht mehr gibt. Anmeldungen unter 02742/9005-12835 und e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at; nähere Informationen unter 02245/4592, e-mail info@edition-wh.at und www.edition-wh.at.

Im Cinema Paradiso St. Pölten wiederum lädt die Literarische Gesellschaft St.

Presseinformation

Pöhlten am Donnerstag, 17. Oktober, ab 20 Uhr zum Dichter- und Dichterinnen-Wettstreit „LITGES Poetry Slam“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Am Donnerstag, 17. Oktober, stellt auch Hans Platzgumer gemeinsam mit Faye Bellet ab 19.30 Uhr im Schloss Fischau seine Franz-Kafka-Hommage „Die ungeheure Welt in meinem Kopf“ vor. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

„Vielleicht hat Karl Schillers Gedichte“ nennt sich ein Vortrag von Beate A. Kraus am Donnerstag, 17. Oktober, ab 19 Uhr im Beethovenhaus Baden, in dem die Musikwissenschaftlerin Karl van Beethoven als Mitarbeiter im Team des Komponisten präsentiert. Nähere Informationen und Karten unter 02252/86800-630, e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Um „Verschwundenes, Liederliches, Schicksalhafteres“ geht es am Donnerstag, 17. Oktober, im Brandlhof in Radlbrunn, wo Edgar Niemeczek und Petra Mayerhofer ab 19 Uhr im Rahmen von „ARTSchmidatal“ einen literarisch-musikalischen Abend gestalten. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 0676/4391652, e-mail doris.buchmann@volkskulturnoe.at und www.artschmidatal.at.

In der Bühne im Hof in St. Pöhlten steht in dieser Woche Zirkus auf dem Spielplan: Am Donnerstag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr und am Freitag, 18. Oktober, ab 10 Uhr gibt es zur Musik des Zalataï Orchesters Jonglierkunst und Akrobatik von Alexander Koblikov und Charlotte de la Bretèque. Am Freitag, 18. Oktober, heißt es dann ab 19.30 Uhr Manege frei für „Circus Sounds“ mit „Xpect“ von Yasmine Heyer und Uwe Sattelkow sowie „Cyrrealism“ von Fenja Barteldres und Flavia Escartin. Am Samstag, 19. Oktober, folgt ab 19.30 Uhr die Zirkusfest-Show „All in“ mit Fenja Barteldres, Lisa Stampfl, Charlotte de la Bretèque, Alexander Koblikov, den Mustache Brothers, Stefan Dvorak, Silent Rocco und dem Zalataï Orchester. Letzter Programmpunkt ist dann am Sonntag, 20. Oktober, ab 11 Uhr der Zirkusfest-Brunch „Träum weiter...“ mit Bernhard Bernhard, Mia Ferreira, Christoph Muchsel, Flavia Escartin und den Mustache Brothers. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Im Kino im Kesselhaus am Campus Krems liest Stefanie Sargnagel am Donnerstag, 17. Oktober, ab 18.30 Uhr aus ihrem Reisebericht „Iowa - Ein Ausflug nach Amerika“, ehe das Theater Trittbrettl am Sonntag, 20. Oktober, ab 16 Uhr für Kinder ab vier Jahren „Von der Prinzessin, die sich um alles in der Welt den Mond“

Presseinformation

wünschte“, eine Kombination aus Schauspiel, Puppentheater und Musik, spielt. Nähere Informationen und Karten unter 02732/908000, e-mail tickets@kinoimkesselhaus.at und www.kinoimkesselhaus.at.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein wiederum wird am Donnerstag, 17. Oktober, das diesjährige Kremser „Kabarett & Comedy Festival“ mit Stefan Leonhardsberger und „Ja!“ fortgesetzt. Am Samstag, 19. Oktober, folgt im Stadtsaal Stefan Haider mit seiner „Supplierstunde“. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Karten u. a. unter www.oeticket.com; nähere Informationen unter www.kabarettundcomedy.com.

Am Freitag, 18. Oktober, ist Ilija Trojanow im Rahmen des „Transformationsbüros im utopischen Raum“ zu Gast im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten und spricht ab 19.30 Uhr mit dem Politikwissenschaftler Ulrich Brand über den „Kapitalismus am Limit“. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Im Festspielhaus St. Pölten wiederum treffen sich am Freitag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr in Emanuel Gats neuer Kreation „Freedom Sonata“ Wiener Klassik in Form von Ludwig van Beethovens letzter Klaviersonate und Hip-Hop aus „The Life of Pablo“ des US-Rappers Kanye West zur Österreich-Premiere eines musikalischen Pas-de-deux. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Getanzt wird in St. Pölten am Freitag, 18. Oktober, auch im Haus des Balletts, wo das Europaballett ab 19 Uhr in seiner „Herbstgala“ Auszüge aus dem Ballett „Talisman“, die Medora- und die Pas-D-Esclave-Variation aus „Le Corsaire“, den Pas-de-trois aus „Schwanensee“, die Herren-Variation aus dem Ballett „Paquita“, Artur Kolmakovs „Ticket to Paradise“ sowie Stücke von Florient Cador und Nichika Shibata tanzt. Nähere Informationen und Karten unter 02742/230000, e-mail tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.

Am Freitag, 18. Oktober, bringt auch Andreas Ferner in einer „Stundenwiederholung“ ab 19.30 Uhr im VAZ St. Pölten sein „Best of 20 Jahre Bildungskabarett“ auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/71400, e-mail ticket@nxp.at und www.vaz.at.

Ebenfalls am Freitag, 18. Oktober, steht ab 19.30 Uhr im TAM, dem Theater an der

Presseinformation

Mauer in Waidhofen an der Thaya, Fritz von Herzmanovsky Orlandos „Kaiser Joseph und die Bahnwärterstochter“ als szenische Lesung von Bernd Remsing mit Musikbegleitung von Gabriele Stöger auf dem Spielplan. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/52955, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Ersten Österreichischen Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla spricht Dr. Peter Gretzel vom NÖ Volksliedarchiv am Freitag, 18. Oktober, ab 19 Uhr über „200 Jahre Pfarrer und Volksliedsammler Josef Gabler aus Ramsau“. Nähere Informationen unter 0699/19567892, e-mail Friedrich.Polleross@univie.ac.at und www.poella.at/museum.

In Stöhrs Lesefutter in Traiskirchen ist am Freitag, 18. Oktober, ab 19 Uhr die musikalisch unterlegte Lesung „Ein bisserl schimpfen“ mit Stefan Franke angesetzt. Anmeldungen unter 02252/57097 und e-mail buch@stoehrs-lesefutter.at; nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 050355/380, e-mail walter.skoda@traiskirchen.gv.at und www.traiskirchen.gv.at.

„Keine Leiche ohne Lilli“ heißt es ab Freitag, 18. Oktober, im Theater Forum Schwechat, wo die Laienspielgruppe der Theaterwerkstatt Schwechat Jack Poplewells Komödie auf die Bühne bringt (Regie: Amy Parteli); die Premiere beginnt um 20 Uhr. Folgetermine: 19., 22., 25., 29. und 30. Oktober sowie 1. November jeweils ab 20 Uhr bzw. 27. September ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/7078272, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Die Theatergruppe Lampenfieber spielt am Freitag, 18., und Samstag, 19. Oktober, jeweils ab 19.30 Uhr im Gasthof Breinreich in Wittau die Komödie „Wie wär's denn, Mrs. Markham?“ von Ray Cooney und John Chapman. Nähere Informationen und Karten unter e-mail kartenreservierung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk erzählen Katharina Stemberger, Marwan Abado und Peter Rosmanith am Freitag, 18. Oktober, literarisch und musikalisch „Auf den Spuren des Orient“, Geschichten aus 1.001 Nacht. Am Samstag, 19. Oktober, folgt Maria Muhar mit ihrem Kabarettprogramm „Storno“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH, unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Samstag, 19. Oktober, feiert ab 19.30 Uhr im Stadttheater der Bühne Baden die

Presseinformation

musikalische Komödie „Kiss Me, Kate“ von Cole Porter, Samuel und Bella Spewack Premiere (Regie: Ramesh Nair, musikalische Leitung: Michael Zehetner). Weitere Vorstellungstermine sind der 20. und 27. Oktober bzw. 3. und 10. November jeweils ab 15 Uhr, der 25. Oktober ab 18 Uhr sowie der 26. Oktober bzw. 2., 8., 9., 21. und 22. November jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Schließlich feiert im Rahmen der diesjährigen „Herbsttage Blindenmarkt“ am Sonntag, 20. Oktober, ab 14 Uhr in der Ybbsfeldhalle Blindenmarkt das Familienmusical „Frau Holle“ nach dem Märchen der Brüder Grimm Premiere (Bearbeitung: Florin Stanek und Sebastian Brand, Regie: Christoph Sommersguter, musikalische Leitung: Andreas Bencic). Wiederholt wird das Musical für Kinder ab fünf Jahren am Sonntag, 27. Oktober, ab 14 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 07473/66680, e-mail karten@herbsttage.at und www.herbsttage.at.